

Presse-Information

AOK Bayern – Direktion Regensburg



Bessere Sichtbarkeit für Erstklässler auf dem Schulweg

Um Kinder auf ihrem Weg zur Schule für andere Verkehrsteilnehmer sichtbarer zu machen, stattet die AOK in Regensburg zum Schulstart über 3000 Erstklässler an 57 teilnehmenden Schulen in Stadt und Landkreis mit reflektierenden Sicherheitsüberwürfen aus. „Wir freuen uns sehr, wenn unser Beitrag hilft, den Schulweg gerade für die kleinsten und schwächsten Teilnehmer am Straßenverkehr sicherer zu machen“, so Direktor Richard Deml von der AOK in Regensburg.

Die AOK kooperiert bei der Aktion mit der Landesverkehrswacht Bayern. Gemeinsam haben sie sich zum Ziel gesetzt, die Sicherheit im Straßenverkehr für Schulkinder zu erhöhen. „Verkehrssicherheit fördern und Verkehrsunfälle vermeiden – das ist unser An-



AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Direktion Regensburg, Ansprechpartner: Dieter Reisinger
Bruderwöhrdstr. 9, 93055 Regensburg
Telefon: 0941 79606-200, Telefax: 0941 79606-7200
dieter.reisinger@by.aok.de, www.aok.de/bayern

spruch und dazu tragen die sogenannten Warndreiecke einen wesentlichen Teil bei“, so Michael Liegl, der stellvertretende Vorsitzende von der Regensburger Kreisverkehrswacht.

Auch Schulleiterin Beate Müller von der Grundschule Kreuzschule im alten Jahnstadion freut sich, dass die AOK und die Landesverkehrswacht Bayern in diesem Schuljahr die Erstklässler mit reflektierenden Warndreiecken ausstatten. „An unserer Schule erhalten 100 Erstklässler die praktischen Überwürfe und sind so in der dunklen Jahreszeit auf ihrem Schulweg sichtbarer und damit sicherer“, sagt sie.

707 Schulwegunfälle passierten im Jahr 2018 auf Bayerns Straßen, 2019 waren es mit 649 deutlich weniger. Trotz der positiven Entwicklung bleibt es ein wichtiges Anliegen, die Schulwegsicherheit weiter zu verbessern. Fachleute sehen als besondere Gefahr das Überqueren einer Fahrbahn. Bei Dunkelheit und in der Dämmerung vergrößert sich das Unfallrisiko. Mit einer Warnweste oder Reflektoren kann man allerdings die Sichtbarkeit erhöhen und so das Unfallrisiko im Vergleich zu dunkler Kleidung halbieren.

Bild: Dieter Reisinger, AOK

Bildunterschrift: AOK-Direktor Richard Deml (links), Schulleiterin Beate Müller (Bildmitte) und Michael Liegl (Kreisverkehrswacht) bei der Übergabe an Kinder der Kreuzschule



AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Direktion Regensburg, Ansprechpartner: Dieter Reisinger
Bruderwöhrdstr. 9, 93055 Regensburg
Telefon: 0941 79606-200, Telefax: 0941 79606-7200
dieter.reisinger@by.aok.de, www.aok.de/bayern